

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir teilen hierdurch mit, daß die Publikation

Was hat der Vater seinem 18jähr. Sohn zu sagen?

Ratschläge eines Arztes an unsere heranwachsende Jugend

von Prof. Alfred Fournier, Mitglied der »Académie de médecine«.

Aus dem Französischen überfetzt von Dr. C. Ravasini.

(Verlag v. F. H. Schimpff in Triest 1903.) mit allen Vorräten und Verlagsrechten an uns übergegangen ist.*)

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 2. Oktober 1905.

J. S. W. Diez Nachfolger.

*) Wird bestätigt:

Triest, den 3. Oktober 1905.

F. H. Schimpff.

Hiermit bringen wir zur Kenntnis, daß der Kommissionsverlag der beliebten

Kleinen Erzählungen (sog. Grünen Hefte) und der Bunten Blätter

von A. Bollmar

an uns überging; wir bitten zur Vermeidung von Expeditionsverzögerungen Bestellungen auf diese, namentlich zur bevorstehenden Weihnachtszeit leicht verkäuflichen Hefte künftig uns zu überweisen.

Berlin SW. 47, Oktober 1905.

Wilh. Schulke's Verlag
(L. Grieben jun.)

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Buchhandlung von Bernstadt nach Löbau i. S. verlegte.

Löbau i. S., 5. Oktober 1905.

Paul Schmorde.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

E. G. Zimmermann,

Buch- und Musikalienhandlung
in Königsberg i. Preußen,
Mittelanger 27.

Leipzig, den 6. Oktober 1905.

Friedrich Schneider.

Die Firmen:

Ferd. Stechauner, Verlag, Pottendorf-Landegg, u.

Fr. Stephan, Verlag, Gera (Reuss)

übertrugen mir die Kommission.

Leipzig, Oktober 1905. Otto Weber.

Vom 1. Oktober 1905 übernahm ich die gesamte Auslieferung aller im Verlag der »Musikwelt« zu Berlin erscheinenden Zeitschriften.

Louis Abel
in Berlin SW. 19,
Kommandantenstrasse 16.

Verkaufsanträge.

Buch- u. Papierhandlung, altes Geschäft, beste Lage Alt-Leipzigs, m. gut. Journalfont., bes. Verh. w. zum reinen Inventurwert, ca. 3—4 Mille, zu verkaufen. Selt. Gelegenheit. Angeb. u. 3311 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In schön gelegener Universitäts-, Garnisons- u. Fremdenstadt Süddeutschlands ist eine seit 32 Jahren bestehende Buchhandlung mit Antiquariat wegen vorgerückt. Alters d. Besitzers zu verkaufen. Dieselbe hat grosses, festes Lager u. treue Kundschaft. Der Kaufpreis, 23 000 M., ist durch vorhand. Werte gedeckt. Anfragen beförd. die Geschäftsstelle des B.-V. u. # 3388.

Eine gut erhaltene **Leihbibliothek**, ca. 6000 Bde., steht zum Verkauf. Angebote unter „Dora 3373“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Durch Krankheit gezwungen, meine altangesehene Buchhandlung in angenehmer Mittelstadt zu verkaufen, bitte ich ernstliche Reflektanten, sich mit mir unter A. Z. 3353 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Verbindung zu setzen.

Katholische Buch- und Musikalienhandlung

mit Nebenbranchen, über 35 Jahre von mir in schönst. Hauptstadt betrieben, biete ich hiermit, vorgerückten Alters halber, jungen branchefundigen kathol. Herrn billig zum Kauf an. Übernahme kann sofort, müßte aber längstens im Laufe des ersten Quartals 1906 sicher erfolgen. Ernste Selbstreflektanten mit 8—10,000 M. bar belieben sich alsbald zu melden unter Adresse H. D. 3320 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In bevorz. Lage frequ. schles. Stadt ist eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung f. ca. 40 000 M. (inkl. 12 000 M. Außenstände) z. verl. Anzahlg. 25—30 000 M. Umsatz p. a. ca. 50 000 M. Refl. bel. Anfr. z. richt. u. 760. Dresden 14. Julius Bloem.

In mittlerer Stadt Schlesiens mit viel. Behörden und Schulen ist eine noch sehr ausdehnungsf. Buch-, Kunst- und Musikalienh. umständeh. preisw. zu verkaufen. Näheres durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter G. P. 3369.

Kaufgesuche.

Inseratenchef

sucht die Pachtung des Inseratenteils einer Beamtenzeitung.

Angebote unt. „Energisch“
Berlin SO. 16 postlagernd.

Neuere Leihbibliothek

kauft

Deutsche Buchhandlung, Metz.

Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, in Nord- oder Mitteldeutschland, 30- bis 40 000 M., von solventem erfahrenen Buchhändler sofort zu kaufen gesucht. Volle Diskretion zugesichert. Jede Vermittlung verboten!

Angeb. unter # 2262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche solides thüring. Sortiment, auch mit Nebenbranchen, baldigst zu erwerben. Preis 10—15 000 M. Gef. Anerbieten unter „Thüringen“ Nr. 3314 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von ca. 4000 M. in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2260.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2263.

Teilhabeanträge.

Beteiligung an Verlagsgeschäft.

Mit seiner Arbeitskraft und ca. 20 000 M. Bar-Einlage sucht sich tüchtiger Verlagsbuchhändler von verträgl. Charakter, evang., Ende der Dreißig, an gutfundiertem Verlage, am liebsten in Berlin zu beteiligen. Beherrschung aller Gebiete der verlegerischen Tätigkeit nachweisbar. Verschwiegenheit zugesichert.

Anerbietungen unter # 3362 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Das beste Buch

der
Bienenzucht

ist:

G. Dathe's
Lehrbuch
der
Bienenzucht.

Preis geb. M. 3.75.

Lehrmittelanstalt
J. Ehrhard & Co.
Bensheim.

Roter Zettel anbei.